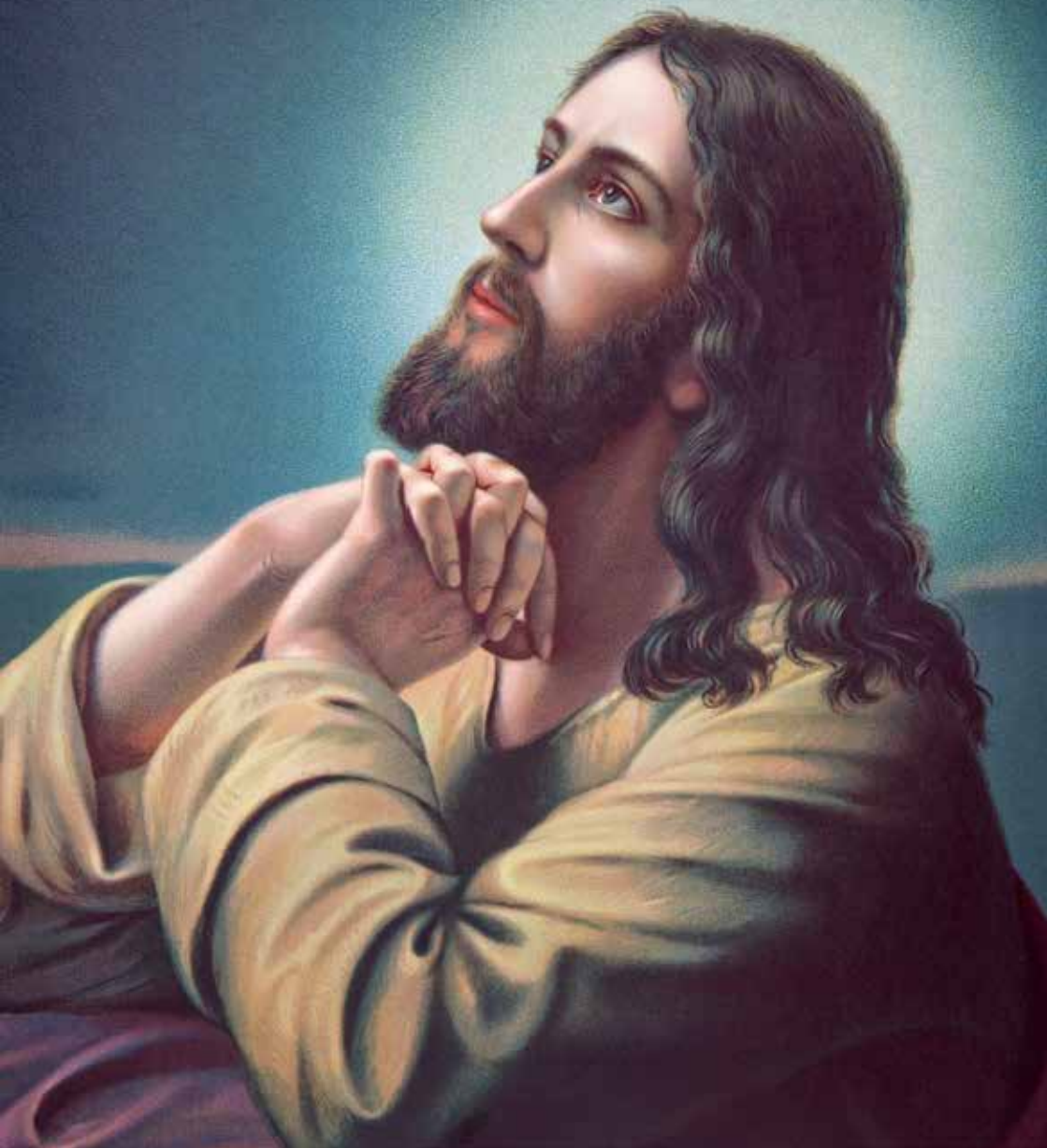




SEPTEMBER – NOVEMBER 2020

KIRCHENBOTE

der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Aue-Zelle



Aufgrund der derzeitigen Lage, kann es jederzeit zu Änderungen kommen.
Alle Veranstaltungen finden unter den aktuell gegebenen Hygienevorschriften statt. Über die Gottesdienste und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auch an den Aushängen oder auf unserer Internetseite www.friedenskirche-aue.de

| Veranstaltungen im September

6. September **13. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten
für die Kirchenvorstandswahl am 13. September, Friedenskirche
Kollekte: Diakonie Sachsen

13. September **14. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
im Anschluss Kirchenvorstandswahl 2020
in der Friedenskirche, oberer Eingang.
Kollekte: eigene Gemeinde

18. September **Freitag**

19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst Jubilate in der St. Nicolaikirche
(Änderung vorbehalten! Info unter www.nicolai-aue.de)

20. September **15. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

27. September **16. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

MONATSSPRUCH SEPTEMBER

Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.

2. Korinther 5,19

| Veranstaltungen im Oktober

3. Oktober **Tag der deutschen Einheit**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst anlässlich 30 Jahre Wiedervereinigung,
St. Nicolaikirche

4. Oktober **Erntedankfest**

10.00 Uhr Familiengottesdienst, mit Taufgedächtnis, Friedenskirche
Kollekte: für den neuen Adventsstern in der Friedenskirche

11. Oktober **18. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
*Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ebrenamtlichen
Mitarbeitern im Verkündigungsdienst*

16. Oktober **Freitag**

19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst Jubilare in der St. Nicolaikirche
(Änderung vorbehalten! Info unter www.nicolai-aue.de)

18. Oktober **19. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

25. Oktober **20. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

31. Oktober **Reformationsfest**

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der St. Nicolaikirche
Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

MONATSSPRUCH OKTOBER

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.

Jeremia 29,7

| Veranstaltungen im November

1. November

21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst mit der Gemeinde von St. Nicolai,
in der Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

8. November

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr

Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

11. November

Martinstag

17.00 Uhr

Martinsspiel am Carolateich mit anschließendem Lampionumzug

15. November

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr

Gottesdienst, Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

18. November

Buß- und Betttag

10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst, St. Nicolaikirche
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

20. November

Freitag

19.00 Uhr

Lobpreisgottesdienst Jubilare in der St. Nicolaikirche
(Änderung vorbehalten! Info unter www.nicolai-aue.de)

22. November

Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag-

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen
Gemeindeglieder des zurückliegenden Kirchenjahres, Friedenskirche
Kollekte: eigene Gemeinde

29. November

1. Sonntag im Advent

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Kollekte: eigene Gemeinde

30. November

Montag

19.30 Uhr

Adventskonzert mit Chor und Instrumentalmusik, Friedenskirche

MONATSSPRUCH NOVEMBER

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.
Jeremia 31,9

| Unsere Gemeindegruppen

Instrumentalkreis	montags, 17.45 Uhr	Friedenskirche
Kirchenchor	montags, 19.30 Uhr	Friedenskirche
Frauenhauskreis	montags, 19.00 Uhr	Termine zu erfragen bei Heidi Prager, Röntgenstraße 2, ☎ 55 22 26
Offener Frauenkreis	montags, 19.00 Uhr	Friedenskirche (07.09., 05.10. u. 09.11.)
Besuchsdienst	dienstags, 8.30 Uhr	Pfarrsaal (27.10.)
Dienstagskreis 50 Plus	dienstags, 14.00 Uhr	Pfarrsaal (15.09., 20.10., 17.11. u. 01.12.) <i>Aufgrund der Hygienevorschriften wird die Zeitdauer unseres Kreises kürzer ausfallen.</i>
Collegium Musicum Aue	mittwochs, 17.30 Uhr	in der Friedenskirche (14-tägig, Termine auch zu erfragen bei Kantor Frank Thiemer Tel. 0176.47708253 oder kantor.thiemer@t-online.de)
Junge Gemeinde	mittwochs, 18.30 Uhr	Friedenskirche
Gebetskreis	donnerstags, 15.45 Uhr	Pfarrsaal
Chorschule		Gemeindesaal St. Nicolai
Kinderchor Gruppe 1	freitags, 15.30 Uhr	Kinder bis 1. Klasse
Kinderchor Gruppe 2	freitags, 16.30 Uhr	Kinder ab 2. Klasse
Posaunenchor	freitags, 17.45 Uhr	Friedenskirche (Termine nach Absprache)

Änderungen vorbehalten

| Kirchlicher Unterricht

Christenlehre (ab 07.09.2020, nicht in den Ferien):

1. Klasse:	Einladung erfolgt separat
2. Klasse: mittwochs,	15.00 – 16.00 Uhr
3. Klasse: dienstags,	14.30 – 15.30 Uhr
4. Klasse: montags,	14.30 – 15.30 Uhr
5. Klasse: dienstags,	15.45 – 16.45 Uhr
6. Klasse: montags,	16.00 – 17.00 Uhr

Die Christenlehre findet in der Friedenskirche, oberer Eingang statt.

Alle Kinder sind zur Christenlehre in ihrer Altersgruppe eingeladen!

| Gedanken zum Monatsspruch November

**„Gott spricht: Sie werden weinend kommen,
aber ich will sie trösten und leiten.“**

Jeremia 31,9

Das Kind sitzt am Straßenrand und weint ganz laut. Das kleine Mädchen schluchzt laut: „Meine Kitty, meine Kitty!“ Die Nachbarin sieht das Kind neben ihrer überfahrenen Katze liegen. Die Nachbarin versucht das Kind aufzurichten und zu trösten. Aber das Kind ist nicht zu beruhigen. So ruft sie die Mutter auf ihrem Arbeitsplatz an. Die Mutter verlässt die Arbeitsstelle. Schnell kommt sie zu ihrer Tochter. Und schließlich nimmt sie das kleine Mädchen liebevoll in ihre Arme und tröstet es.

Sicher kennen wir Situationen im Leben, die uns in einen Zustand des Leidens oder der Trauer versetzt haben. Der Schüler muss nun unter großen Bauchschmerzen die schlechte Note von seinen Eltern unterschreiben lassen. Wieder hat er versagt. Dabei wollte er doch nun nur noch gute Leistungen erbringen. Es stellt sich immer wieder die Frage: Wie gehe ich mit Verlust um? Da muss jemand anerkennen: Das Berufs- und Arbeitsleben geht nicht lückenlos weiter. Zeiten der Arbeitslosigkeit sind zu bestehen. Oder: Der Ehepartner hat sich so sehr verändert, dass von der anfänglichen großen Liebe nichts mehr zu spüren ist. Stattdessen kommt es immer häufiger zu Auseinandersetzungen, in denen sogar Hass mit im Spiel ist. Oder: Nach einer Routineuntersuchung steht der Arzt da und erklärt, dass er sich um den Gesundheitszustand Sorge. Es wird nun eine große Operation erforderlich sein. Daran werden sich wahrscheinlich Bestrahlung oder Chemotherapie anschließen.

Gegenwärtig sind Menschen traurig, weil viele ihrer wunderbaren Lebensplanungen der Corona Pandemie zum Opfer gefallen sind. Wie bewältigen wir die hereinbrechenden Schicksalsschläge? Der eine versucht zu verdrängen, um dann zu merken, dass diese Methode auf Dauer zu viele Lebenskräfte bindet. Auf diese Weise verbittern und verhärten Menschen.

Die andere findet eine Person ihres Vertrauens und spricht dann alle Probleme aus, und dabei werden auch Tränen fließen. Das Weinen ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Heilung. Seelische Verwundungen werden erkannt und angesprochen. Vielleicht werden die Seelenschmerzen herausgeschrien. Man zeigt seine innere Verletzlichkeit. Das Weinen setzt befreiende Kräfte frei. Da spürt man, dass die heilenden Kräfte stärker sind als alles Leidvolle.

Weinen ist wichtig, es werden dadurch Blockaden gelöst für die Heilung. Mit allem, was uns belastet, auch wenn wir noch so verzweifelt sind, wir dürfen zum ewigen Gott kommen. Er wird uns trösten und uns auf einen guten Weg in die Zukunft leiten. Möge es uns gelingen, mit Verwundungen und Niederlagen Frieden zu machen und neue Lebenswege zu erkennen. Thomas Morus bemerkt dazu:

„Es gibt keinen Kummer auf Erden,
den der Himmel nicht heilen kann.“

Mit diesen Gedanken grüßt Sie alle ganz herzlich –
Ihr Pfarrer Rolf Strobel





Liebe Gemeindeglieder, die diesjährige Wahl von Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern findet am 13. September 2020 im Anschluss an den Gottesdienst, bis 13 Uhr, in unserer Friedenskirche im Posaunenchorraum, oberer Eingang, statt.

Am Wahltag verhinderte wahlberechtigte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 9. September mündlich oder schriftlich beim Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen. Wir sind sehr dankbar, dass Christen in unserer Gemeinde bereit sind, Verantwortung für die Leitung der Kirchgemeinde in dieser besonderen Zeit mit zu übernehmen. Alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder (= alle Kirchgemeindeglieder, welche konfirmiert sind und ihre kirchlichen Pflichten erfüllt haben), werden eingeladen, sich an dieser Wahl zu beteiligen.

Kommen Sie bitte zur Wahl und begleiten Sie diese Wahl mit Ihren Gebeten. Die persönliche Vorstellung der Kandidaten erfolgt am 6. September im Gottesdienst in der Friedenskirche. Dazu sind alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder herzlich eingeladen.

Die Kirchenvorstandswahl am 13. September erfolgt geheim, unter Verwendung einheitlich hergestellter Stimmzettel, auf denen in alphabetischer Reihenfolge die Kandidaten aufgeführt sind. Jeder Wähler kreuzt auf dem Stimmzettel die Kandidaten seiner Wahl an, höchstens jedoch 7 Namen.

- Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel:
1. nicht vom Kirchenvorstand hergestellt wurde oder für einen anderen Stimmbezirk gültig ist,
 2. den Willen des wählenden Gemeindeglieds nicht zweifelsfrei erkennen lässt,
 3. einen Zusatz oder Vorbehalt enthält,
 4. mehr Kennzeichnungen als zu Wählende enthält oder
 5. keine Kennzeichnung enthält.

Kirchgemeindeglieder, die von der Briefwahl Gebrauch machen, müssen ihren Wahlbrief bis zum Beginn des Wahlvorganges dem Kirchenvorstand zuleiten oder dafür sorgen, dass er während des Wahlvorganges dem Vorsitzenden des Kirchenvorstandes (Pfr. Strobelt) übergeben wird. Später eingegangene Wahlbriefe sind ungültig und können deshalb bei der Erstellung des Wahlergebnisses nicht berücksichtigt werden.



| Erntedankfest

**„Bewahren von Dankbarkeit besteht darin, dass ich für alles,
was ich Gutes empfangen habe, Gutes tue.“**

Albert Schweitzer

Am 4. Oktober laden wir herzlich zu einem Familiengottesdienst ein. Es ist eine Freude, dass wir auch dieses Jahr das Erntedankfest in unserer Friedenskirche feiern können.

Ist es nicht ein Grund zur Dankbarkeit? Gott hat uns auch in diesem Jahr wieder reichlich beschenkt. Im Vergleich zu den Lebensbedingungen der vielen Menschen in Entwicklungsländern, sind wir in Deutschland alle privilegiert.

In diesem Corona-Jahr ist uns vielleicht bewusst geworden, wie sehr wir viele Dinge des Lebens in der Vergangenheit für selbstverständlich hingegenommen haben. Wir hatten uns in Deutschland wunderbar eingerichtet und rechneten damit: Das Leben gehe auf diesem hohen Niveau immer so weiter. Viele meinten: Alles sei sicher und wir hätten alles im Griff. Nun wird deutlicher, wie anfällig doch alles ist.

Wir haben Grund Gott zu danken, dass er uns bisher durch diese Krise wunderbar geführt und geleitet hat. Und gleichzeitig bitten wir Gott um Beistand und Bewahrung.

So bringen wir unsere Erntedankgaben mit Dankbarkeit für die bisherige Bewahrung und mit der Bitte um Fürsorge und Beistand für die kommenden Zeiten. Auch in diesem Jahr sind wir auf Ihre Mithilfe bei der Ausschmückung unserer Friedenskirche angewiesen. Dazu bitten wir um Ihre Gaben (Blumen, Obst und Gemüse ...).

Abgabe von haltbaren Lebensmitteln:

schon vorher zu den Öffnungszeiten im Pfarramt, oder nach Vereinbarung möglich

Schmücken der Kirche und Entgegennahme von Erntegaben

Sonnabend, 3.10.2020, um 15.00 Uhr (Ingrid Fischer hofft auf viel fleißige Helfer)

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

04.10.2020, um 10.00 Uhr

| Freud und Leid in der Gemeinde

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingeseget:

31.5.2020 Bodo Kostrzewa und Marion, geb. Zieschang
11.7.2020 Manfred und Gisela Edelmann, geb. Werner

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Psalm 36, 10

Heimgerufen und christlich bestattet wurde:

17.5.2020	Walter Bienert	83 Jahre
23.5.2020	Ortrud Seyffarth, geb. Scholz	91 Jahre
8.6.2020	Christa Gester, geb. Meyer	95 Jahre

Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen.

Psalm 145,8

Diakonie Sachsen

Haus- und Straßensammlung vom 13. bis 11. November 2020

„Glaubst du, dass es Wege aus der Schuldenfalle gibt?“

In den 18 Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen der Diakonie Sachsen konnten in 2018 ca. 3500 ver- bzw. überschuldeten Personen von 24 Schuldnerberater*innen kontinuierlich beraten werden. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Gesamtzahl der Beratenen um mehr als 200 Fälle, Tendenz weiterhin steigend. Zum Angebot und den Beratungsstellen in Ihrer Region können Sie sich auf der Webseite www.diakonie-sachsen.de unter Schuldnerberatung informieren.

Bitte spenden Sie, für ergänzende Projekt der mobilen und präventiven Schuldnerberatung der Diakonie Sachsen. So können Sie unsere Arbeit für überschuldete Familien und Personen unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12 Kennwort: Schuldnerberatung
- mit einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- über die Spendenbüchsen, die Sie in unserer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt.

| Gedanken zum Ewigkeitssonntag

In diesem Gottesdienst richten wir unsere Blicke auf das Kommende. Unsere Zuversicht setzt auf Heilwerdung des Lebens.

Auf den Sieg der göttlichen Liebe.

Und wenn die Sanduhr der Zeitweiligkeit abgelaufen ist, wenn die Geräusche des weltlichen Lebens verklungen sind und sein rastloser, unwirksamer Aktivismus zu einem Halt gekommen sind, wenn alles um dich herum still ist wie in der Ewigkeit, dann fragt die Ewigkeit dich und jedes Individuum dieser Millionen und Abermillionen nur das folgende:

Lebstest du in Hoffnungslosigkeit oder nicht?

Søren Kierkegaard

| Bankheizung in der Friedenskirche

Für die Erneuerung der Bankheizung in unserer Friedenskirche erbitten wir weiter Ihre Hilfe. Hierzu möchten wir Ihnen, an dieser Stelle, den aktuellen Spendenstand bekanntgeben.

Uns liegt ein Kostenangebot von 26.000 € vor. Seit November 2019 sind bisher schon 9.155 € eingegangen. Allen Spendern herzlichen Dank dafür!

Gern können Sie hierfür zweckgebunden, gegen Spendenquittung, einen Betrag auf das Konto der Kirchgemeinde überweisen oder, ebenfalls mit dem Kennwort *Spende für Bankheizung*, einen Umschlag mit Ihrer *Spende* in den Opferstock einlegen. Wenn Sie auch hierfür einen Spendenbeleg möchten, legen Sie dem Umschlag auch Ihre Adresse bei. Vielen Dank!

| Kinderchor startet wieder

Liebe Eltern und liebe Kinder, nach langer Pause wegen Vakanz und Corona-Krise, laden wir in unseren Gemeinden wieder Kinder zum Singen ein. Dazu wollen wir uns in zwei Gruppen treffen: die Kleineren (bis 1. Klasse) freitags 15.30 Uhr, danach die Größeren 16.30 Uhr im großen Saal im Gemeindehaus von St. Nicolai Aue (Gerichtsstraße 3).

Wir werden das Leben unserer Gemeinden mit Liedern und Singspielen bereichern, dabei gemeinsam Freude an der Musik und ihrer Botschaft entdecken. Wer mehr wissen will, kann mich unter Telefon 7 29 89 41 anrufen oder eine Mail an detlev.kuettler@gmx.de schreiben.

Auf das Singen mit Euch Kindern freut sich Euer Kantor Detlev Küttler

KIRCHEN MUSIKEN



SANKT NICOLAI FRIEDENSKIRCHE & KLÖSTERLEIN EV.-LUTH.KIRCHEN AUE

Sonnabend 10. Oktober, 16.30 Uhr
Friedenskirche

Junges Chorkonzert

mit dem Chor der

Sächsischen Jugendsingwoche 2020

Sonnabend 17. Oktober, 19.30 Uhr
St. Nicolaikirche

„Zuversicht“

Konzert mit dem Männerquartett Felix

Montag 30.11.2020, 19.30 Uhr
Friedenskirche

Adventskonzert der Kantorei Aue

mit Chor- und Instrumentalmusik

Änderungen vorbehalten

Pfarramt Aue-Zelle

Pfarrstraße 11, 08280 Aue

Telefon: (03771) 55 11 95

Fax: (03771) 55 13 14

E-Mail: kg.aue_zelle@evlks.de

Internet: www.friedenskirche-aue.de

Pfarramt

Montag und Dienstag 9 – 11 Uhr

Donnerstag 14 – 18 Uhr

Kontakte:

Pfarrer Rolf Strobelt

☎ (03771) 55 13 13

Bitte lange klingeln lassen,
Anruf wird weitergeleitet!

Kantor Detlev Küttler

☎ (03771) 7 29 89 40

Gemeindepädagogin Ingrid Fischer

☎ (03771) 25 19 72

Friedhof Mathias Baumgarten

☎ 0163 9158446

Bankverbindung:

KD-Bank · BIC: GENODED1DKD

IBAN **Kirchkasse** (für Spenden,
Verwendungszweck angeben)

DE97 3506 0190 1618 7000 18

IBAN **Kirchgeld**

DE75 3506 0190 1618 7000 26

IBAN **Friedhof**

DE53 3506 0190 1618 7000 34

Telefonseelsorge:

(täglich 24 Stunden erreichbar):

kostenfreie, bundesweit

einheitliche Rufnummern

0800 – 111 0 111 oder

0800 – 111 0 222

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der
Ev.-Luth.-KG Aue-Zelle